

Mikrobiologischer Untersuchungsgang (Kursus Spezielle Bakteriologie und Mykologie)

Vorbericht

Untersuchungsmaßnahmen

- a) *Makroskopische Untersuchung einer Kultur*
- b) *Mikroskopische Untersuchung eines (z. B. gramgefärbten) Ausstrichs, 1000er Vergrößerung, Ölimmersion*
- c) *u.a. (ggf. nachzutragen, wenn diese Untersuchungsmaßnahmen selber durchgeführt werden, wie beispielsweise Objektträgerschnellagglutination oder Katalasetest)*

Befund

- a) *Größe, Form, Farbe der Kolonien (Einzelkolonien beschreiben!), Veränderungen des Nährbodens (Farbumschlag, Aufhellung?) sowie Farbe des unbewachsenen Nährbodens*
- b) *Größe, Form, Farbe sowie (nur bei Direktausstrichen) Anordnung zueinander, Häufigkeit, Anordnung zu Zellen (sofern zu beurteilen), bei Nativpräparaten: Beweglichkeit?*

Diagnose, Verdachtsdiagnose, Differentialdiagnosen

*Diagnose (Übereinstimmung mit Befunden entscheidend):
Mikroskopisch wurde nachgewiesen (bei Direktausstrichen) oder
Kulturell wurde.... auf ... (Nährboden angegeben) nachgewiesen (bei kulturellen
Untersuchungen, einschl. mikroskopischer Untersuchung des Kulturausstriches)*

*Verdacht auf ... (Berücksichtigung des Vorberichtes und der Diagnose für die
Verdachtsdiagnose, ggf. auch Differentialdiagnosen nennen)*

Maßnahmen zur Absicherung der Verdachtsdiagnose

*die Maßnahmen nennen, mit denen die Verdachtsdiagnose sicher abgeklärt werden kann,
z. B. kulturell-biochemische Untersuchung oder PCR*

Ätiologische Begutachtung

*Antwort auf die Frage, ob die Diagnose und Verdachtsdiagnose eine Erklärung für den
Vorbericht, insb. die beschriebenen klinischen Veränderungen, liefern. Hier ist auch ggf. das
Probenmaterial zu bewerten. Falls es sich um einen Erreger einer meldepflichtigen oder
anzeigepflichtigen Erkrankung sowie einer Zoonose handelt ist dies aufzuführen.*